

**Niederschrift  
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für  
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 19.07.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:35 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:50 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

---

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei	
Herr Fabian Gies	bis 20:30 Uhr
Herr Mario Huhn	
Frau Karin Ittermann	Vertretung für Herrn Stv. Michael Goetz
Frau Nazli Kavlo	
Herr Dr. Tobias Koch	
Herr Walter Mengel	Vertretung für Herrn Stv. Werner Hesse
Frau Carla Mönninger-Botthof	
Herr Klaus Ryborsch	
Herr Karl-Hermann Schönhals	Vertretung für Herrn Stv. Phillip-Thomas Kania
Herr Philipp Somogyi	

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Berthold Littich ab 20:30 Uhr Vertretung für Herrn Stv. Fabian Gies

Fraktionsvorsitzende:

Herr Winand Koch bis ca. 21:00 Uhr

Bürgermeister:

Herr Christian Somogyi

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker

Von der Verwaltung:

Herr Wigbert Feldpausch

Frau Anke Fischer

Herr Patrick Fischer

Herr Frank Holtfurth

Gast/Gäste:

Frau Corinne Diho

Stadtmarketing

Herr Hussein

GoldfischArt

Schriftführerin:

Frau Bettina Stieler

## Entschuldigt fehlen:

Herr Michael Goetz  
Herr Werner Hesse  
Herr Phillip-Thomas Kania  
Herr Stefan Rhein  
Herr Manfred Thierau  
Herr Bernd Weitzel

## Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Vortrag "Zukunft Innenstadt"
- 3 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 3.1 Bürgerversammlung und regelmäßige Information der Stadtverordneten zum Baustand A49; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)  
Vorlage: GRÜ/2022/0001
- 3.2 Nutzungskostenberechnung bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022)  
Vorlage: FDP/2022/0002
- Beschlüsse
- 4 Erweiterung Kindergarten Hatzbach, Stadtallendorf-Hatzbach  
Vorlage: Dul/2022/0014
- 5 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte  
Vorlage: Dul/2022/0015
- 6 Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte;  
Verlegung einer Erschließungsstraße  
Vorlage: FB4/2022/0060
- 7 Zukunftsorientierte Wärme-/Stromversorgung städt. Liegenschaften  
Vorlage: Dul/2022/0017/1
- 8 Beschlusskontrolle
- 9 Berichte aus den Verbandsversammlungen
- 10 Einführung eines Corporate Design - Präsentation der Firma GOLDFisch ART GmbH (Herr Hussein)
- 11 Mitteilungen
- 12 Verschiedenes

## Inhalt der Verhandlungen:

### **Zu 1 Eröffnung und Begrüßung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Berkei, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Fachausschusses. Sein besonderer Gruß gilt Herrn Bürgermeister Somogyi, Herrn Ersten Stadtrat Bonacker, Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub und den Mitarbeitern der Verwaltung.

Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Widerspruch gegen die Tagesordnung ergibt sich nicht.

Der Ausschussvorsitzende Herr Berkei teilt mit, dass die Tagesordnung um einen TOP ergänzt wird. Herr Prof. Harald Ross wird einen Gastbeitrag zum Thema „Zukunft Innenstadt“ halten. Es wird vorgeschlagen, den Punkt unter TOP 2 aufzunehmen.

## **Zu 2      Vortrag "Zukunft Innenstadt"**

Herr Bürgermeister Somogyi gibt einen kurzen Überblick über den Sachstand zu diesem Thema. Im Anschluss übergibt er Herrn Prof. Harald Ross das Wort.

Herr Prof. Harald Ross stellt sich dem Gremium vor und teilt mit, dass er neben seiner hauptberuflichen Tätigkeit im Zuge der Krise der Einzelhändler Beratungen für Städte anbietet. Ursachen für die Verödung der Innenstädte seien seiner Ansicht nach die Demographische Entwicklung und die Digitalisierung. Bereits vor einem Jahr habe er ein Konzept entwickelt, das er im Anschluss im Detail vorstellt. Des Weiteren verweist er auf die Förderzusage vom Land Hessen in Höhe von 175.000 €.

Nach dem Beitrag werden noch einzelne Fragen der Mitglieder von Herrn Prof. Harald Ross beantwortet.

## **Zu 3      Beratung von eingegangenen Anträgen**

### **Zu 3.1      Bürgerversammlung und regelmäßige Information der Stadtverordneten zum Baustand A49; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion B90/DIE GRÜNEN vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022) Vorlage: GRÜ/2022/0001**

Frau Stv. Karin Ittermann erklärt, dass dieser Antrag volle Unterstützung innerhalb der Partei finde.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

#### **Antrag:**

1. Die Stadtverordnetenvorsteherin wird gebeten, zeitnah im Benehmen mit dem Magistrat zu einer Bürgerversammlung zum Thema „Stand des Baus der A49“ einzuladen. Die zuständigen Fachbehörden und Bau ausführenden Unternehmen sollten anwesend sein und fundiert und umfassend informieren zum Baustand sowie besonderen Vorkommnissen.
2. Der Magistrat wird beauftragt, regelmäßig mit Hilfe der zuständigen MitarbeiterInnen aus der Verwaltung mündlich über den Stand des Baues der A49 zu berichten. Der Bericht soll in jeder Sitzung des FA IV (Bau- und Umweltausschuss) abgegeben werden. Der Bericht soll anschließend schriftlich als TOP zur Kenntnisnahme in die folgende Stadtverordnetenversammlung aufgenommen werden.

**Beratungsergebnis:**                      Zur Kenntnis genommen

### **Zu 3.2      Nutzungskostenberechnung bei Hochbauten der Stadt Stadtallendorf; Antrag gem. § 14 der GO der FDP-Fraktion vom 05.07.2022 (eingegangen am 05.07.2022) Vorlage: FDP/2022/0002**

Herr Stv. Winand Koch begründet den Antrag. Er weist darauf hin, dass bis spätestens Oktober 2022 ein Konzept zur Beratung und Beschlussfassung den städtischen Gremien vorgelegt werden solle. Des Weiteren teilt er mit, dass mittlerweile die CDU und BUS dem Antrag beigetreten sind und dieser noch ergänzt wird.

Weitere Wortmeldungen erfolgen nicht.

**Antrag:**

1. Der Magistrat wird beauftragt der Stadtverordnetenversammlung ein Konzept über die Nutzungskostenplanung (insbesondere der Nutzungskostenberechnung) bei städtischen Hochbauten vorzulegen.
2. Das Konzept soll sich den einschlägigen Vorschriften der Nutzungskostenplanung nach DIN 18960 und den weiteren Vorschriften wie z.B. der DIN 276 etc. orientieren
3. Das Konzept soll bis spätestens 31.10.2022 zur Beratung und Beschlussfassung den städtischen Gremien vorgelegt werden.
4. Eine vorherige Beratung schon bei der Aufstellung des Konzepts in den Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung soll möglichst erfolgen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu Beschlüsse**

**Zu 4 Erweiterung Kindergarten Hatzbach, Stadtallendorf-Hatzbach  
Vorlage: Dul/2022/0014**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. Er teilt mit, dass die Maßnahme mit dem Ortsbeirat abgestimmt wurde.

Im Anschluss hält Frau Anke Fischer von der Verwaltung eine Präsentation über das Planungskonzept. Sie erläutert die Kostenaufstellung im Detail. Frau Anke Fischer teilt mit, dass die Bauzeit für 12 Monate vorgesehen sei, in dem Zeitraum von Juni 2023 bis Juni 2024. Nach dem Vortrag beantwortet Frau Anke Fischer noch einzelne Fragen der Mitglieder.

Herr Stv. Klaus Ryborsch weist darauf hin, dass die Umsetzung des Bauprojekts ziemlich zügig erfolgen solle.

**Beschluss:**

1. Dem vorgelegten Entwurf zur Erweiterung durch einen Anbau mit einer 3. Gruppe an den Kindergarten Hatzbach in Stadtallendorf-Hatzbach wird zugestimmt.
2. Den Kosten der Umsetzung des Anbaus gemäß der beigefügten Kostenschätzung vom 28.06.2022 des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführungsplanung für die Erweiterung zu erstellen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**Zu 5      Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte  
Vorlage: Dul/2022/0015**

Frau Anke Fischer stellt das Konzept für den Neubau des Familienzentrums mit integrierter Kindertagesstätte und die geplante Verlegung einer Erschließungsstraße vor. Sie erläutert die Kostenaufstellung im Detail. Sie teilt mit, dass die Bauausführung in dem Zeitraum September 2023 bis März 2025 erfolgen soll. Nach dem Vortrag beantwortet Frau Anke Fischer noch einzelne Fragen der Mitglieder.

**Beschluss:**

1. Dem vorgelegten Entwurf zum Neubau eines Familienbildungszentrums mit integrierter Kindertagesstätte in Stadtallendorf wird zugestimmt.
2. Den Kosten der Umsetzung des Neubaus gemäß der beigefügten Kostenschätzung vom 23.06.2022 des Architekturbüros Schmidt & Strack, Alsfeld wird zugestimmt.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, die Baugenehmigung zu beantragen und die Ausführungsplanung für die Erweiterung zu erstellen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig dafür

**Zu 6      Neubau Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte;  
Verlegung einer Erschließungsstraße  
Vorlage: FB4/2022/0060**

Siehe TOP 5.

**Beschluss:**

Dem vorgelegten Entwurf zur Verlegung der Erschließungsstraße im Zuge des Neubaus Familienbildungszentrum mit integrierter Kindertagesstätte in Stadtallendorf wird zugestimmt.

1. Den Kosten der Umsetzung zur Verlegung gemäß der Kostenschätzung des Büro VIA Köln wird zugestimmt. Die Stadt Stadtallendorf übernimmt die Kosten zur Errichtung der Straße.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Planungen aufzunehmen und die Umsetzung der Straße vorzunehmen.
3. Die Trasse der Erschließungsstraße ist dem Entwurf von VIA Köln zu entnehmen.
4. In der mittelfristigen Finanzplanung sind die erf. Finanzierungsmittel zur Verfügung zu stellen.

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig dafür

**Zu 7      Zukunftsorientierte Wärme-/Stromversorgung städt. Liegenschaften**  
**Vorlage: Dul/2022/0017/1**

Die Beschlussvorlage wurde ergänzt um das Angebot für Planungsleistungen der Fa. GOTEch. Die neue Vorlage vom 18.07.2022 wurde vor Beginn der Sitzung an die Mitglieder des Ausschusses verteilt.

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Vorlage. Er gibt einen Überblick über den aktuellen Sachstand. Er erklärt, dass die Kosten für die Planung in Höhe von rund 11.000 € aus seiner Sicht gut investiert seien.

**Beschluss:**

1. Die weitere Planung zur Umstellung der Wärmeversorgung auf „kalte Nahwärme“ und die Installation von PV Anlagen auf die in Frage kommenden Dachflächen der städt. Liegenschaften
  - Rathaus
  - Stadthalle
  - KJC
  - Markthalle
  - Bärenbachhallewird beschlossen.
2. Die mögliche Anbindung der in räumlicher Nähe befindlichen Liegenschaften der Schulverwaltung an das zukünftige Energieversorgungsnetz ist mit dem Landkreis Marburg-Biedenkopf abzustimmen.
3. Mögliche Betreibermodelle zum Betrieb der Anlage sind zu prüfen (u.a. Energie-Contracting)
4. Weitere energetische Maßnahmen der v.g. Gebäude sind zu untersuchen und in das Gesamtkonzept mit einzubeziehen.
5. Die Firma GoTech wird für die weitere Planung zur Umstellung der Wärmeversorgung auf „kalte Nahwärme“ beauftragt. Die Kosten belaufen sich auf 10.948,- € laut Angebot vom 18.07.2022.

**Abstimmungsergebnis:**      einstimmig dafür

**Zu 8      Beschlusskontrolle**

Zu diesem TOP erfolgen keine Wortmeldungen.

**Zu 9      Berichte aus den Verbandsversammlungen**

Zu diesem TOP erfolgen keine Wortmeldungen.

**Zu 10     Einführung eines Corporate Design - Präsentation der Firma GOLDFisch ART GmbH (Herr Hussein)**

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert den Sachstand und weist ausdrücklich darauf hin, dass man das derzeit geltende Wappen nicht verdrängen wolle. Das neue Logo diene dem Stadtmarketing und könne auch von Dritten, z. B. von Unternehmen und Vereinen verwendet werden.

Im Anschluss hält Herr Hussein von der Fa. GOLDFisch ART GmbH eine Präsentation und stellt den Anwesenden der Sitzung drei verschiedene Entwürfe vor.

Frau Stv. Nazli Kavlo fragt an, von wem über die Auswahl des Logos entschieden wird.

Herr Patrick Fischer von der Verwaltung erklärt, dass die Auswahl durch die städtischen Gremien erfolgen soll. Über die Sommerpause hinweg habe man Zeit, Partei intern über die Vorschläge zu diskutieren.

Herr Stv. Klaus Ryborsch äußert seine Bedenken, ein zweites Logo einzuführen, da das aktuelle Logo in Vergessenheit geraten könne.

Herr Bürgermeister Somogyi erklärt, dass das aktuelle Logo auch weiterhin genutzt würde.

Er bedankt sich für die Ausführungen bei Herrn Hussein.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**Zu 11      Mitteilungen**

Zu diesem TOP erfolgen keine Wortmeldungen.

**Zu 12      Verschiedenes**

Zu diesem TOP erfolgen keine Wortmeldungen.

**Jürgen Berkei**  
**Vorsitzender**

**Bettina Stieler**  
**Schriftführerin**